

Engagieren Sie sich in der Ökumenischen Bahnhofsmision!

Die Bahnhofsmision unterstützt Menschen, die in Not geraten sind, die Hilfe brauchen, nicht weiter wissen oder ein Gespräch suchen. Am Gleis 1a im Frankfurter Hauptbahnhof ist die Tür immer offen.

Werden auch Sie Mitglied im Team der Bahnhofsmision!

Dass schnelle, kostenlose Hilfe möglich ist, verdankt die Bahnhofsmision vielen engagierten Menschen. 15 Festangestellte und 65 Freiwillige kümmern sich um die Anliegen der Ratsuchenden rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr. Haben Sie Zeit und Lust die wichtige Arbeit der Bahnhofsmision zu unterstützen? Dann werden Sie Mitglied im Team der Bahnhofsmision.

So können Sie Sich engagieren

Sie können Menschen beim Ein-, Aus- und Umsteigen unterstützen, Besucherinnen und Besucher in der Bahnhofsmision ein offenes Ohr schenken und Kindern und Familien, die in der „Kinderlounge“ der Bahnhofsmision auf die Abfahrt ihres Zuges warten, betreuen. Vielleicht haben Sie auch Lust, im Raum der Stille, einem Ort des Rückzugs und der Seelsorge in der Bahnhofsmision, mitzuarbeiten.

Im Projekt „Kids on Tour“ von Deutscher Bahn und Bahnhofsmision begleiten Sie allein reisende Kinder im Alter zwischen sechs und 14 Jahren mit einem Koffer voller Spiele.

Das sollten Sie mitbringen

Sie sind zwischen 18 und 70 Jahre alt und von einer positiven Einstellung zur christlichen Kirche geprägt. Sie stehen stabil im Leben, sind körperlich, geistig und psychisch belastbar. Sie können gut zuhören und sind Problemen gegenüber aufgeschlossen. Sie können im Team arbeiten und sind offen für Neues und Fremdes.

Zeitdauer

- 1- 4 x wöchentlich je 4-6 h
- mindestens 10 h monatlich

Das bietet die Diakonie

Mitarbeit in einem fröhlichen, engagierten und motivierten Team, zu Beginn ein Einführungsgespräch und zwei Schnupperdienste, Einarbeitung, Begleitung und Austausch

bei regelmäßigen Treffen, Teilnahme an Fortbildungen, Versicherungsschutz und Aufwandsentschädigung.

Wenn Sie Sich im Projekt „Kids on tour“ engagieren möchten, reisen Sie zunächst mit einer erfahrenen Begleiterin mit und erhalten dann eine Schulung.